

Das SELBSTEVALUATIONSPORTAL

Angebote für Lehrkräfte und Schulleitung: www.sep.isq-bb.de

Das Selbstevaluationsportal ist eine sich stetig erweiternde internetgestützte Plattform an Selbstevaluationsinstrumenten für Schule und Unterricht.

Befragungen von Schüler/-innen zum Unterricht:

- ✓ allgemeiner, fachunspezifischer Fragebogen, basierend auf dem QuAIT-Modell von Robert Slavin (Slavin, 1995)
- ✓ breites Angebot an fachspezifischen Bausteinen, basierend z.T. auf den Bildungsstandards
- ✓ Inhalte individuell kombinierbar
- ✓ Ergebnismeldung sofort verfügbar
- ✓ anonyme Online-Befragung der Schüler/-innen



Befragung des Kollegiums zum Schulmanagement:

- ✓ fundiertes Instrument, basierend auf organisationssoziologischen Überlegungen Niklas Luhmanns (Thiel, 2009)
- ✓ anonyme Online-Befragung des Kollegiums
- ✓ Vergleich Fremd- und Selbsteinschätzung
- ✓ geringer Aufwand durch Online-Administration
- ✓ Ergebnismeldung sofort verfügbar



Wahrnehmung des Unterrichts aus Schülersicht

Allgemeine Unterrichtsaspekte:

Qualität	Klarheit Formale Strukturiertheit Inhaltliche Strukturiertheit
Anpassung	Interessantheit/ Lebensweltbezug Fehlerkultur Angstfreie Atmosphäre Methodenvielfalt Schüler-Lehrer-Beziehung Enthusiasmus
Passung	Leistungserwartung Differenzierung Diagnostische Kompetenz Bezugsnormorientierung Rückmeldung
Zeit	Zeitnutzung Klassenmanagement

Fachspezifische Unterrichtsaspekte:

im Grundschulbereich:	im Sekundarbereich:
Deutsch	<u>Deutsch</u>
Mathematik	Mathematik
Fremdsprachen	Fremdsprachen
Naturwissenschaften	Naturwissenschaften
Musik	Musik
Geschichte	Geschichte
Politische Bildung	Politische Bildung
Sachunterricht	Sozialkunde
Sport	Geografie
	Griechisch
	Latein
	Kunst
	Musik
	Sport

Wahrnehmung des Schulmanagements aus Kollegiumssicht

Aspekte des Schulmanagements

Schulprogramme, Curricula, Evaluation	Schulprogrammarbeit Schulinternes Curriculum Systematisches Monitoring der Schülerleistungen Schulweite Nutzung von Selbstevaluation
Organisationsstrukturen	Kompetenzorientierter Personaleinsatz Klare und akzeptierte Vertretungsgrundsätze Klare Verantwortlichkeiten Kooperation nach außen u.a.
Organisationsprozesse	Beteiligung der Eltern Beteiligung der Schülerinnen und Schüler Kooperation mit Fachkolleg(inn)en u.a.
Personalführung	Überprüfung der Unterrichtsqualität Kommunikation schulischer Ziele Anregung professioneller Entwicklung u.a.
Personalentwicklung	Unterstützung internen Erfahrungsaustauschs Unterstützung kollegialer Unterrichtsentwicklung Integration neuer Kolleginnen und Kollegen



Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
1. Im Unterricht lesen wir eine Vielzahl verschiedener Texte (z.B. Sachtexte, Grafiken, Gedichte, erzählende Texte, Theaterstücke, Comics).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Beim Umgang mit Texten sollen wir wichtige Inhalte herausfinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Meine Lehrerin/mein Lehrer stellt uns manchmal Aufgaben, für deren Lösung wir Informationen aus mehreren Texten selbstständig zusammensuchen sollen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Im Unterricht üben wir, wichtige Textstellen durch farbige Hervorhebungen, durch das Notieren von Stichworten und / oder durch Randnotizen kenntlich zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Bei einigen Texten werden wir aufgefordert, über Einstellungen, Gefühle oder Absichten des Autors/der Autorin nachzudenken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Um einen literarischen Text besser zu verstehen, stellen wir	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Schülerfragebogen
Leseverstehen im
Deutschunterricht
(Sekundarstufe)

Klare und akzeptierte Vertretungsgrundsätze Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
Für den Fall, dass Lehrkräfte im Unterricht vertreten werden müssen, sorgt die Schulleiterin/der Schulleiter dafür, dass					
1. es einen gut organisierten Vertretungsplan gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. verbindliche und von allen Lehrkräften getragene Vereinbarungen zum Verfahren vorliegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. vorbereitete Vertretungsstunden durch Fachlehrer/innen stattfinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Inhalte der Vertretungsstunden abgesprochen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. in den Fachbereichen vorbereitetes Arbeitsmaterial vorliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Unterrichtsausfall weitgehend verhindert wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Vertretungen so früh wie möglich bekanntgegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Transparenz in der Abrechnung der geführten Vertretungsstunden vorliegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Fragebogen
zum
Schulmanagement

Ablauf einer Befragung



0. Einmalige Registrierung im Portal: www.sep.isq-bb.de

1. Vorbereitung

- Lehrkraft / Schulleitung loggt sich ein (E-Mail-Adresse + Passwort)
- Klasse / Kurs / Schule anlegen
- Fragebogen / Bausteine auswählen
- Design auswählen
- TAN-Liste ausdrucken

2. Durchführung

- alle Beteiligte erhalten eine TAN
- alle Beteiligte rufen die Internetseite www.sep.isq-bb.de auf
- loggen sich dann mit ihrer TAN ein
- füllen den Fragebogen aus
- schließen die Seite nach Beendigung

3. Auswertung

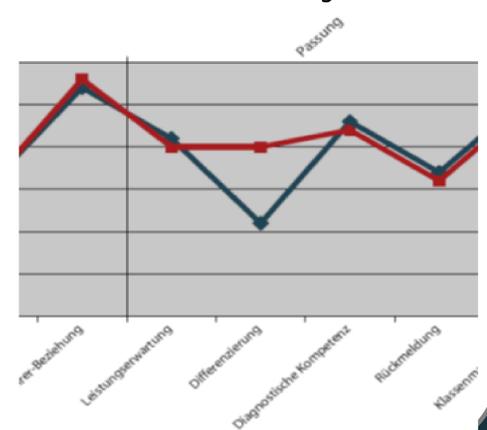
- Lehrkraft / Schulleitung loggt sich ein (E-Mail-Adresse + Passwort)
- Befragung beenden
- Rückmeldung wird automatisch erstellt

Die Ergebnisrückmeldung

Die Darstellung Ihrer Ergebnisse gliedert sich wie folgt:

- ➔ Überblicksgrafiken (Gegenüberstellung von Selbst- und Fremdwahrnehmung)
- ➔ Zusammenfassung auffälliger Ergebnisse, allgemeine Hinweise zur Weiterarbeit
- ➔ detaillierte Ergebnistabellen (z.B. Antwortverteilungen, Mittelwerte)
- ➔ Erläuterungen zu einzelnen Konstrukten
- ➔ Erläuterungen zur Interpretation der Ergebnisse

Ausschnitt einer Überblicksgrafik:



Bisherige Erfahrungen

Angebot online seit dem Schuljahr 2008/2009

- ➔ bislang mehr als 2.500 registrierte Lehrkräfte bzw. Schulleitungen in Berlin und Brandenburg
- ➔ mehr als 2.000 Befragungen mit ca. 35.000 befragten Schüler/-innen durchgeführt
- ➔ Erste Erkenntnisse: Rückmeldung wird häufig als Impuls, den eigenen Unterricht zu reflektieren und gegebenenfalls weiterzuentwickeln, genutzt.
- ➔ Rückmeldung führt je nach Ergebnis und je nach Eigenschaften der Lehrkraft zu unterschiedlichen Rezeptions-, Reflektions- und auch Motivationsprozessen (Gärtner, 2010).

